

(Vom 7. August 1934.)

Die Zolleinnahmen betragen:

im Monat Juli 1934	Fr.	22,002,520. 77
„ „ „ 1933	„	23,687,555. 61
Mindereinnahmen 1934	Fr.	1,685,034. 84
Vom 1. Januar bis Ende Juli 1934	Fr.	156,298,607. —
„ 1. „ „ „ 1933	„	153,467,649. 61
Mehreinnahmen 1934	Fr.	2,830,957. 39

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Nachtrag zum Verzeichnis*)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 ZGB und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehveranschreibungsverträge abzuschliessen:

Kanton Solothurn.

Neue Ermächtigung:

18. Darlehenskasse Härkingen.

Bern, den 6. August 1934.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

*) Siehe Bundesbl. 1918, III, 494 ff.

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1934	1933	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende Juni	569	470	+ 99
Juli	61	87	— 26
Januar bis Ende Juli	630	557	+ 73

Bern, den 11. August 1934.

Eidgenössisches Auswanderungsamt.

„La Providence, Compagnie d'assurances contre l'incendie“, in Paris.

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 6. August 1934 der an Stelle des Herrn Henri Deshusses in Genf erfolgten Ernennung des Herrn **Emil Victor Audé**, von und in Genf, Rue du Rhône, 23, zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz der **«Providence, Compagnie d'assurances contre l'incendie», in Paris**, seine Zustimmung erteilt (Art. 47 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmungen). (1.)

Bern, den 9. August 1934.

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Das vom Schweizerischen Verband der Tapezierermeister-Dekorateurs und des Möbeldetailhandels eingereichte **Reglement über die Durchführung von Meisterprüfungen im Tapezierer- und Dekorateurgewerbe**, vom 25. Mai 1934, ist, nachdem die im Bundesblatt vom 13. Juni 1934 angesetzte Einsprachefrist am 14. Juli 1934 unbenützt abgelaufen war, vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement am 8. August 1934 genehmigt worden.

Gemäss Art. 39 der Verordnung I zum Bundesgesetz über die berufliche Ausbildung wird hievon Kenntnis gegeben.

Bern, den 10. August 1934.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Rückgabe der Kautions

der Nord-Deutschen Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Die **Nord-Deutsche Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg** hat vor mehreren Jahren auf die Konzession zum Geschäftsbetriebe in der Schweiz verzichtet. Sie hat die Erklärung abgegeben, dass in der Schweiz keine Versicherungsverträge mehr bestehen, die auf den Namen der Gesellschaft lauten. Die Kautions im Nominalbetrage von **Fr. 105,500** wird zurückerstattet, wenn alle Verbindlichkeiten in der Schweiz bereinigt sind.

Gemäss Art. 9, Abs. 3, des Versicherungsaufsichtsgesetzes vom 25. Juni 1885 werden allfällige Anspruchsberechtigte aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Begründete Einsprachen gegen die Rückgabe der Kautions sind bis 15. Januar 1935 beim **eidgenössischen Versicherungsamt** in **Bern** einzureichen.

Bern, den 14. Juli 1934.

(3...)

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	33
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.08.1934
Date	
Data	
Seite	890-891
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 398

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.